

## **ANTRAG**

der Abgeordneten Sacher, Ing. Hofbauer, Mayerhofer, Gebert, Hintner, Muzik, DI Toms, Farthofer, Dr.Prober und Hiller

zum Antrag der Abgeordneten Sacher u.a. betreffend zwischenzeitiger Einsatz der für den Semmering-Basistunnel zweckgewidmeten Mittel, LT-840/A-2/22-2001

Der Antrag der Abgeordneten Sacher u.a. wird durch nachstehenden Antrag ersetzt:

## **ANTRAG**

der Abgeordneten Sacher, Ing. Hofbauer, Mayerhofer, Gebert, Hintner, Muzik, DI Toms, Farthofer, Dr. Prober und Hiller

betreffend **Finanzierung der notwendigen Schieneninfrastrukturprojekte**

Niederösterreich braucht zur Stärkung seiner Standortqualität als Wirtschaftsstandort neben anderen öffentlichen Infrastrukturmaßnahmen leistungsfähige Schienenverbindungen. Dazu gehören insbesondere eine leistungsfähige Nord-Süd-Verbindung ebenso wie eine Ost-West-Verbindung. Gerade im Hinblick auf die anstehende Erweiterung der Europäischen Union und den laufenden Planungen für den Ausbau der Transeuropäischen Netze ist es wichtig, dass Niederösterreich in dieses Schienennetzwerk eingebunden ist. Gerade das südliche Industrieviertel ist bei Fehlen einer leistungsfähigen Nord-Süd-Verbindung in seiner Standortqualität gefährdet.

Ungeachtet dessen scheint das von der HL-AG geplante Projekt des Semmering-Basisbahntunnels in seiner derzeit vorliegenden Form aufgrund der laufenden Verfahren bei Höchstgerichten kurzfristig nicht realisierbar zu sein. Es droht daher durch die allgemeine Mittelknappheit die Gefahr, dass von Seiten des Bundes als Mehrheitseigentümer der HL-AG die für den Semmering-Basistunnel zweck-

gewidmeten Mittel in der Höhe von rund 5,6 Milliarden Schilling (NÖ-Anteil) für Bahninfrastrukturprojekte in anderen Bundesländern Verwendung finden. Im Bewusstsein, dass aus den angesprochenen Gründen jedenfalls eine leistungsfähige Nord-Süd-Verbindung für Niederösterreich unabdingbar ist, muss jedoch seitens des Landes Niederösterreich alles unternommen werden, damit entweder diese Mittel für dringend notwendige Schieneninfrastrukturprojekte in Niederösterreich eingesetzt werden oder im Rahmen des derzeit in Ausarbeitung befindlichen Generalverkehrsplanes-Österreich sicher gestellt wird, dass die erforderlichen Mittel für den notwendigen Ausbau des Bahnnetzes in NÖ zeitgerecht zur Verfügung stehen. Zu diesen zählen insbesondere der weitere Ausbau der Südbahn inklusive der Verbindung Wr. Neustadt-Mattersburg-Sopron mit Anbindung an den Korridor V sowie der Westbahn, der Ausbau der Pottendorfer Linie, der Ausbau der Schnellbahnlinie S 2 (Leopoldau-Mistelbach-Laa) und der weitere Ausbau der Schnellbahnlinie S 7 mit der Anbindung des Flughafens Wien Schwechat an das internationale Schienennetz.

Die Gefertigten stellen daher den

## **ANTRAG**

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

„Die NÖ Landesregierung wird aufgefordert, im Sinne der Antragsbegründung dafür Sorge zu tragen, dass die berechtigten Wünsche des Landes Niederösterreich für den notwendigen Ausbau des Bahnnetzes zeitgerecht realisiert werden können. Dafür ist zu gewährleisten, dass die für das Projekt des Semmering-Basistunnels gebundenen Geldmittel für Bahnprojekte in Niederösterreich Verwendung finden oder im Rahmen des in Ausarbeitung stehenden und voraussichtlich Ende des Jahres 2001 fertiggestellten Generalverkehrsplanes die Finanzierung der notwendigen Ausbaumaßnahmen im NÖ Bahnnetz rechtzeitig garantiert werden können.“